

Willkommen an Bord bei der die Deutsche Marine

Warnemünde (MV). Von Freitag bis Sonntag, den 09. bis 11. August 2024, werden die Tore im Marinestützpunkt auf der Hohen Düne zum „Open Stützpunkt“ wieder geöffnet.

Auch dieses Jahr freuen sich die Soldaten und Soldatinnen von Heer, Luftwaffe und Marine auf zahlreiche Gäste im Marinestützpunkt und am Passagierkai in Warnemünde. „Mein Team und ich sind stolz auch in diesem Jahr wieder einer der Publikumsmagnete der maritimen Großveranstaltung zu sein. Insbesondere der direkte Austausch zwischen den Soldatinnen und Soldaten mit den Gästen, ist einer meiner persönlichen Höhepunkte auf den ich mich ganz besonders jedes Jahr freue,“ so Fregattenkapitän Lehmann (42), Kommandeur des Marinestützpunkts Warnemünde.

Einer der Höhepunkte wird wieder der Besuch des Segelschulschiffs „Gorch Fock“ sein. Die „weiße Lady“ dient nicht nur der Repräsentation in fernen Ländern, sondern zuallererst der seemännischen Ausbildung des Offiziersnachwuchs und wird am Passagierkai in Warnemünde wieder ein großer Anziehungspunkt sein. Die Dreimastbark ist jedoch nicht das einzige Schiff der Deutschen Marine, das zur diesjährigen Hanse Sail bei der Deutschen Marine zu Besuch sein wird. Die Fregatte „Hessen“ wird zudem im Marinearsenal „Warnowwerft“ festmachen. Die „Hessen“ nahm jüngst an diversen Einsätzen unterwegs. Beispielsweise war sie als Flagg- und Führungsschiff der Standing Maritime Group 1 (SNMG1) in Nord- und Ostsee unterwegs.



_Hanse Sail 2022_Kolodin1

Neben diesen Schiffen wird auch der Ständige Minenabwehrverband der NATO (Standing NATO Mine Countermeasures Group 1) im Marinestützpunkt festmachen. „Insbesondere Teile des Minenjagdverbandes Ost- und Nordsee, die wir bei uns im Stützpunkt den Gästen präsentieren werden, sind natürlich immer einen Besuch wert. Darüber hinaus werden auch das Heer und die



Luftwaffe, vom Leopard 2 Kampfpanzer bis zum Hubschrauber für Spezialkräfte, ihre Waffensysteme bei uns auf der Hohen Düne präsentieren. Und natürlich vieles mehr“, so Fregattenkapitän Lehmann weiter.

Doch nicht nur während der Schiffsbesichtigungen, den sogenannten „Open Ships“ wird es etwas zu sehen geben. Am Stand des Krafftahrausbildungszentrums Potsdam bieten die Soldaten und Soldatinnen den Gästen an, bei einer LKW-Fahrt selbst hinter dem Steuer zu sitzen. Weitere Höhepunkte bieten die Vorführungen des Marinefliegergeschwader 5 aus Nordholz. Hier erwartet das Publikum eine dynamische Flugshow mit Hubschraubern der Deutschen Marine, inklusive einer simulierten Seenotrettung im Hafenecken des Stützpunkts. Zum Einsatz wird dabei ein „Sea King“ mit einer Sonderlackierung sowie ein „Sea Lynx“ kommen. Für den „Sea King“ wird es die letzte große Veranstaltung auf seiner „Abschiedstour“ sein. Außerdem zeigen die Helmtaucher ihr Können. Vier Feldküchen bekochen die Besuchenden und den musikalischen Rahmen bildet das Heeresmusikkorps Hannover. Das Familienbetreuungszentrum kümmert sich mit der U-Boot Hüpfburg um den „maritimen Nachwuchs“. Zusammen mit der „Blaulichtfraktion“ (THW, Bundes- und Wasserschutzpolizei sowie Stützpunktfeuerwehr) wird dies eine ereignisreiche Hanse Sail.

Programm

Open Stützpunkt Zeiten:

Freitag 09.08.24 10:00 Uhr - 18:00 Uhr

Samstag 10.08.24 10:00 Uhr - 18:00 Uhr

Sonntag 11.08.24 10:00 Uhr - 16:00 Uhr

Open Ship Zeiten

Freitag 09.08.24

Gorch Fock 14:00 - 17:00 Uhr

FGS Hessen 10:00 - 16:00 Uhr

Sonntag 11.08.24

Gorch Fock 13:00 - 17:00 Uhr

Platzkonzert Heeresmusikkorps Hannover:

Freitag 09.08.24 vor der Festbühne

Text, Fotos: Presse- und Informationszentrum Marine